



Товариство
ЄВРОПА-КОНТАКТ



SOCIETY
EUROPE - CONTACT

3. Deutsch-Ukrainische Städtepartnerschaftskonferenz

„Zivilgesellschaft gestaltet kommunale Teilhabe und europäische Zusammenarbeit“

Berlin 15.-17. Dezember 2015

Rotes Rathaus
Rathausstraße, 10178 Berlin

Konferenzsprachen sind Deutsch, Ukrainisch (Tag 1) und Russisch (Tag 2 und 3)
mit Simultandolmetschung

Abstract

Ziel der Konferenz ist es, zivilgesellschaftlichen Akteuren aus ukrainischen und deutschen Partnerstädten und ihren Stadtverwaltungen den Austausch über aktuelle Fragen zu ermöglichen sowie zur strukturellen Stärkung der Zivilgesellschaft und der Netzwerkbildung zwischen Deutschland und der Ukraine sowie in der Ukraine selbst beizutragen.



Wir danken dem Auswärtigen Amt für die freundliche Unterstützung und finanzielle Förderung.

Dienstag, 15. Dezember 2015

Ort: Festsaal des Roten Rathauses Berlin-Mitte

ab 16:30	Registrierung der Teilnehmenden, Auslage von Infomaterial
17:00-17:15	Eröffnung und Begrüßung Dr. Volker Pellet, Protokollchef des Landes Berlin Leiter der Abteilung Protokoll und Auslandsangelegenheiten Dr. Helmut Domke, Vorsitzender der Stiftung West-Östliche Begegnungen
17:15-18:00	Grußworte Andreas Peschke, Auswärtiges Amt, Beauftragter für Osteuropa, Kaukasus und Zentralasien Andrij Melnyk, Außerordentlicher und Bevollmächtigter Botschafter der Ukraine in der Bundesrepublik Deutschland Maria Tsybulenko, Vorsitzende von Europa-Kontakt, Kiew Peter Franke, Vorsitzender des Bundesverbandes Deutscher West-Ost-Gesellschaften Prof. Dr. Rainer Lindner, Vorsitzender des Deutsch-Ukrainischen Forums
18:00-20:00	Podiumsdiskussion „Die deutsch-ukrainischen Beziehungen: Neue Impulse und die Beteiligung der Bürgergesellschaft“ Dr. Bertram von Moltke, Leiter des Referats für die Kultur- und Medienbeziehungen zu Europa, USA, Kanada, Russland, Türkei, Zentralasien und Kaukasus, Auswärtiges Amt Oleg Mirus, Gesandter-Botschaftsrat, Botschaft der Ukraine Oleksandr Mishchuk, Koordinator Partnerschaft/ Fond „Einigkeit“, Luzk Karl-Eitel John, Fachbereichsleiter Jugend, Familie, Soziales, Kreis Lippe, Detmold Anatoly Mozgovyy, Nürnberg-Haus Charkiw Andre Winkel, Partnerschaftsverein Nürnberg-Charkiw Dr. Volodymyr Pogorilyy, „Ukrainischer Verband der Fachleute zur Überwindung psychotraumatischer Situationen“, Kiew Moderation: Dr. Olaf Kühl, Senatskanzlei Berlin
20:00-22:00	Empfang im Wappensaal des Roten Rathauses

Mittwoch, 16. Dezember 2015

Ort: Rotes Rathaus Raum 338

ab 9:00	Registrierung der Teilnehmenden, Auslage von Infomaterial
9:30-11:30	<p>Podiumsdiskussion</p> <p>„Deutsch-ukrainische Städtepartnerschaften – eine Situationsbeschreibung“</p> <p>Dr. Michael Hamalij, Projektleiter „Kommunale Partnerschaften mit der Ukraine“, Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW)</p> <p>Dr. Helmut Domke, Stiftung West-Östliche Begegnungen</p> <p>Dieter Steinecke, MdL, Deutsch-Ukrainisches Forum</p> <p>Gulnara Gey, Stadtverwaltung Radebeul, Beauftragte für Städtepartnerschaften</p> <p>Sergii Reznik, Freundeskreis Gifhorn, Korssun</p> <p>Adolf Langlotz, Partnerverein Korssun, Gifhorn</p> <p>Moderation: Monika Tharann, Stiftung West-Östliche Begegnungen</p>
11:30-12:00	Kaffeepause
12:00-13:00	<p>Kommunen inklusiv - Zusammenhalt durch Vielfalt und Teilhabe - Nutzen für alle“</p> <p>Was Bürgermeister, Ehrenamtler, Flüchtlinge und Menschen mit Handicap verbindet!</p> <p>Dr. Ilja Seifert, Allgemeiner Behindertenverband in Deutschland e. V. Berlin</p> <p>Vasyl Nazarenko, Allukrainischer Verband der Behindertenorganisationen, Kiew</p>
13:00-14:00	Mittagessen
14:00-16:00	<p>Welt-Café Städtepartnerschaften</p> <p>Situation, Wünsche, Ideen und Konkretisierung zu vier zentralen Fragen</p> <p>Städtepartnerschaften auf Augenhöhe gestalten - von Kultur- bis Fachaustausch</p> <p>Moderation: Maria Tsybulenko, Europa-Kontakt Kiew und Renate Voigt, Ukraine-Kontakt Leipzig</p> <p>Verantwortung übernehmen - Jugend gestaltet Städtepartnerschaften</p> <p>Moderation: Yana Konotopenko, Nationaler Jugendrat der Ukraine, und Mike Schüssler, Ukraine-Kontakt Leipzig</p> <p>Inklusion in Kommunen gestalten, Flüchtlinge und humanitäre Hilfe im Gemeinwesen</p> <p>Moderation: Vasyl Nasarenko, Allukrainischer Verband der Behindertenorganisationen und Dr. Ilja Seifert, Allgemeiner Behindertenverband in Deutschland</p>

	<p>Bürger und Verwaltung - Partnerschaft für Demokratie und Vielfalt Moderation: Anatoly Mozgovyy, Nürnberg-Haus Charkiw und Andre Winkel Partnerschaftsverein Nürnberg-Charkiw</p> <p><u>Ziel:</u> unterschiedliche Sichtweisen zusammenzuführen, innerhalb kurzer Zeit Handlungsplan entwerfen, gemeinsam Strategien entwickeln <u>Methode:</u> pro Thementisch 40 Minuten, dann wechseln die Teilnehmer zum nächsten Thementisch; insgesamt vier Runden, so dass jeder Teilnehmer sich an allen Thementischen beteiligen kann; Moderatoren bleiben dieselben</p>
16:00-16:30	Kaffeepause
16:30-17:30	Fortsetzung Welt-Café Städtepartnerschaften
17:30-19:30	<p>Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten für Städtepartnerschaften und Bürgerprojekte und -begegnungen Kurze Einleitung: Stiftung West-Östliche Begegnungen Carsten Wilms, Referat Kultur- und Medienbeziehungen zu Russland, der Ukraine, Belarus und der Republik Moldau, Auswärtiges Amt Bogdan Miftakhov, Klitschko-Stiftung, Kiew Evelyn Scheer, Stiftung Erinnerung Verantwortung und Zukunft, Berlin Katrin Thiem, Institut für europäische Partnerschaften und internationale Zusammenarbeit (IPZ), Hürth</p>
20:00-22:00	Begegnung in der Botschaft der Ukraine und festliches Abendessen

Donnerstag, 17. Dezember 2015

Ort: Rotes Rathaus Raum 219

9:00-10:00	<p>Vorstellung der Ergebnisse des Welt-Cafés durch die Moderatoren der Thementische</p>
10:00-11:00	<p>Plenumsdiskussion „Welche Strukturen brauchen wir?“ Impulsreferate: Dr. Konstantin Kotsas, Programmleiter „Integrierte Fachkräfte für Kommunen, weltweit“, Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit GIZ Jochen Rummenholler, Deutscher Bundesjugendring Dr. Peter Spary, Deutsch-Ukrainisches Forum Moderation: Peter Franke, Bundesverband Deutscher West-Ost-Gesellschaften</p>

11:00-11:30	Kaffeepause
11:30-13:00	Abschlussdiskussion (Fishbowl) Ergebnisse der Konferenz, Kritik und Diskussion: Wie weiter? Erwartungen und Wünsche Moderation: Peter Franke, Bundesverband Deutscher West-Ost-Gesellschaften Zusammenfassung: Dr. Helmut Domke, Stiftung West-Östliche Begegnungen
13:00-13:30	„Die deutsch-ukrainischen Beziehungen unter dem Blickwinkel der deutschen OSZE-Präsidentschaft 2016“ Dr. h. c. Gernot Eler, Koordinator für die zwischengesellschaftliche Zusammenarbeit mit Russland, den Ländern der östlichen Partnerschaft und Zentralasien, Auswärtiges Amt; Sonderbeauftragter der Bundesregierung für den deutschen OSZE-Vorsitz 2016
13:30-15:00	Mittagsempfang
